

## Impressionen aus Baginsberg (Ukraine)

Baginsberg wurde 1818 als deutsche evangelische Kolonie im Nordosten des Stadtgebietes von Kolomyja (Kolomea) auf dem vormaligen Privatland der Adelsfamilie Baginski angelegt. Dieser Ortsteil von Kolomyja trägt heute wieder seinen ursprünglichen Namen und liegt im Nordosten der Stadt.

Kolomyja ist Kreisstadt im Verwaltungsgebiet Ivano-Frankivsk (früher Stanislau).



Wiederhergerichtete ehemalige deutsch-evangelische Kirche (Augsburger Bekenntnis), heute eine griechisch-katholische Kirche.



Gedenktafel im Eingangsbereich der Kirche



Das Kirchengebäude - beraubt um den Turm und das ursprüngliche Dach – wurde in der Sowjetzeit als offenes Hochregallager, und im Bereich des Haupteingangs, als Müllablageplatz durch das benachbarte Landmaschinenkombinat „Silmasch“ mißbraucht.